

sehen Sowjetrepubliken erfolgreich weiterentwickelt haben. Das fand seinen Ausdruck insbesondere in der Unterzeichnung des Handelsabkommens für das Jahr 1957, das eine bedeutende Erweiterung des gegenseitigen Warenaustausches vorsieht.

Die Delegationen haben vereinbart, daß in allernächster Zeit in Berlin Verhandlungen stattfinden, um ein Abkommen über den gegenseitigen Warenaustausch in den drei Jahren 1958 bis 1960 abzuschließen, das eine weitere Erhöhung des gegenseitigen Warenaustausches vorsehen wird. Dieses Abkommen wird die für die Deutsche Demokratische Republik notwendigen Warenlieferungen der Union der Sozialistischen Sowjetrepubliken bestimmen, darunter Steinkohle und Koks, Eisenerz, Gußeisen, Walzwerkerzeugnisse, Buntmetalle, Apatitkonzentrat, Rohöl, Holz, Wolle, Baumwolle sowie Getreide und einige andere Lebensmittel. Die Deutsche Demokratische Republik wird dementsprechend an die Sowjetunion Erzeugnisse ihrer Industrie liefern, darunter verschiedene Arten von Maschinen, Schiffe, Instrumente, Apparate, Kabel, andere Arten von Ausrüstungen, Materialien und Waren.

Es wurde ferner vereinbart, daß in allernächster Zeit zwischen Vertretern beider Seiten Verhandlungen über einen grundsätzlichen Handels- und Seeschiffahrtsvertrag stattfinden.

Ein neuer Abschnitt in der Entwicklung der wirtschaftlichen Zusammenarbeit ist die breite Kooperierung der Maschinenbauindustrie und anderer Industriezweige, an deren Verwirklichung gegenwärtig die Planwirtschaftsorgane beider Länder arbeiten. Zur Förderung ihrer wirtschaftlichen Entwicklung treffen beide Länder Maßnahmen, um den Austausch von Informationen über wissenschaftlich-technische Errungenschaften und das Zusammenwirken bei Entwicklungsarbeiten zu erweitern. Beide Seiten vertreten die einhellige Meinung, daß die sich erfolgreich entwickelnde wirtschaftliche Zusammenarbeit der Deutschen Demokratischen Republik und der Union der Sozialistischen Sowjetrepubliken nicht nur der Befriedigung der laufenden Bedürfnisse dient, sondern auch große Bedeutung für die Entwicklung der Wirtschaft beider Länder in größeren Zeiträumen besitzt. Der Deutschen Demokratischen Republik schafft sie insbesondere günstige Voraussetzungen für die notwendige Rohstoffversorgung und die Auslastung ihrer Betriebe sowie für den Absatz ihrer Industrieproduktion.

Beide Seiten stellen die große Bedeutung der kulturellen und wissenschaftlich-technischen Verbindungen für die weitere Entwicklung